

Inserate!

Wichtig für Verleger von Schulbüchern und kathol. Werken!

[21637.] Die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Der Pilger.

Familienblatt für alle Stände.

Jährlich 36 Nummern Quartformat.

Preis cpl. 24 N.^g, baar mit 25%.

eignet sich vorzüglich zur Ankündigung von katholischen Schriften, Lehr-, Unterrichts- und Erzählungsbüchern, da derselbe unter der Geistlichkeit und dem Lehrerstande, sowohl in der Stadt wie auf dem Lande, 2100 Abonnenten und mindestens 10000 Leser zählt.

Wir berechnen eine Quartseite mit 6 fl., die halbe Quartseite mit 3 fl., die Viertel- mit 1 fl. 20 N.^g und die Sechstelseite mit 1 fl. 10 N.^g excl. der Stempelgebühr und stellen die Beträge jenen Handlungen in Jahresrechnung, welche bei uns offenes Conto haben.

2100 Beilagen, die jedoch gleiches Format haben müssen, werden gegen Entrichtung der üblichen Postgebühr von 8 N.^g fürs Hundert durch den „Pilger“ zweimäig und nutzenbringend verbreitet.

Wien, August 1868.

Meditharisten-Congreg.-Buchhdlg.

Für Verleger medicinisch-chirurg. Werke.

[21638.]

Inserate

in die wöchentlich bei mir erscheinende

Zeitschrift

der

Wundärzte Oesterreichs

sind, wie ich mich in meinem eigenen Sortimentsgeschäfte vielfach überzeugt habe, von bester Wirkung.

Die viermalgesp. Petitzile kostet nur 8 kr. oest. W. = 1½ N.^g. Bei österer Einschaltung (stabilen Anzeigen) namhafter Babatt.

Eine ganze Quartseite 8 fl. oest. W. = 5 fl.

Beilagen (1000 Expl.) 10 fl. oest. W. = 6 fl. 20 N.^g.

Wien.

Karl Czermak.

[21639.] Zu Inseraten empfohlen:

Eßlinger Zeitung.

Auflage 1800.

Erscheint wöchentlich 6 mal und ist hier und in den benachbarten Orten weitauß das gelesene Blatt. Preis pro Zeile nur 1½ fl., für den Buchhandel 1 fl.

1800 Beilagen werden für 3 fl. 30 fl. beigeklagt, auch Recensionen gegen Einsendung von freieremplaren geliefert.

Eßlingen.

3. F. Schreiber.

[21640.] Die geschätzten Herren Buchhandlungsprinzipale und Gehilfen ersuche gehorsamst, bei vorkommenden Placements sich meiner entsprechenden Vermittlung geneigtest zu bedienen. Käufe und Verkäufe discrete; Correspondenz gewogenlich direct.

Berlin.

Alb. Bethke.
Mathieustraße 2.

[21641.] Den Herren Verlegern erlauben wir uns unsere

Buchdruckerei und Stereotypengießerei

angelegentlich zu empfehlen.

Dieselbe beschäftigt gegenwärtig einige 60 Seger nebst 9 durch Dampf getriebene Schnellpressen, sowie die nötigen Hilfsmaschinen, und ist daher im Stande, auch die umfangreichsten Werke mit großer Schnelligkeit auszuführen. Über die Leistung der Offizin stehen die besten Zeugnisse der ersten Verleger Deutschlands, sowie Proben von gedruckten Werken zu Diensten.

Außer sehr billigen Preisen werden äußerst günstige Zahlungsbedingungen gestellt.

Die gedruckten Werke werden auf Verlangen hier broschirt und an die Sortimentshandlungen verschickt. Desgleichen können Vorräthe von gelieferten Arbeiten hier lagern bleiben.

Altenburg, im August 1868.

Hofbuchdruckerei.

H. A. Pierer.

[21642.] Fr. König's Verlag in Hanau offeriert:

Ca. 10 Arnd, Gesch. d. Provinz Hanau.

Ca. 275 Baumbach, hessische Truppen.

Ca. 400 Denhard, Gebr. Grimm.

Ca. 700 Die Freimaurerei.

Ca. 870 Lehnin's Weissagung.

Ca. 700 Sybillen Weissagung.

und erbittet ges. Gebot.

Anfrage.

[21643.]

Wer debittierte im verfloss. Jahre?:

Recherche sur l'origine de la ressemblance d'un grand nombre de mots par B. B. Copenhague 1866, Thiele, imprimeur.

H. Laupp'sche Buchh. in Tübingen.

Böhmisches Sortiment

[21644.] liefert billigst und schnellstens

Fr. Rziwnatz in Prag.

[21645.] W. Aarland,

x y log r.-artist. Anstalt.

Leipzig, Thalstr. 13.

Leipziger Börsen-Course

am 18. August 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. .	{ k. S. 8 T.	143 G
	{ 1. S. 2 M.	—
Augsburg p.100 fl. im 52½ fl. F.	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ 1. S. 2 M.	58½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. .	{ k. S. Va.	99½ G
	{ 1. S. 2 M.	—
Bremen pr.100 apf Ladr. 45 apf	{ k. S. 8 T.	111½ G
	{ 1. S. 2 M.	111½ G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. .	{ k. S. Va.	—
	{ 1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ 1. S. 2 M.	50½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T.	151½ G
	{ 1. S. 2 M.	150½ G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T.	6. 25½ G
	{ 1. S. 3 M.	6. 23½ G
Paris pr. 300 Frs.	{ k. S. 8 T.	81½ G
	{ 1. S. 3 M.	80½ G
Wien pr.150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	89½ G
	{ 1. S. 3 M.	88½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpf. Brutto u. 1/4 Zpf. fein) pr. St.	—
Augustsd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or do.	—
K. R. wieht halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—
20 Frances - Stücke	5. 13 G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	7½ G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St. Noten	89½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 a. 5 apf	99½ G
do. do. do. à 10 apf	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Answechslungscasse besteht*)	99½ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geräte Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — An die Mitglieder des Pensionats-Bereins für deutsche Buchhändler-Witwen. — Antwort auf den Artikel „Zu dem Concours von Tendler & Co. in Wien“ in Nr. 185 d. Bi. — In Sachen Tendler & Co. in Wien. I. — Mikellen. — Anzeigblatt Nr. 21526 — 21645. — Leipziger Börsen-Course am 18. August 1868.

Narland in Leipzig 21645.	Graef 21561.	Pengfeld 21542.	Schlüter 21614.
Adolf & G. 21551.	Grau & G. 21610.	Peudart in B. 21534.	Schmid in A. 21598.
Nigner & R. 21585.	Griesbach 21570.	Penzjoh in G. 21543.	Schneider in DR. 21582.
Andreas 21559.	Gruß 21620.	Lindauer 21538.	Schneider & G. 21582.
Anonymous 21530. 21609. 21615—	Halbeisen 21581.	Lucas in G. 21547.	Schutzbüste 21565.
18. 21627. 21629.	Haufe 21611.	Marcus 21566.	Schreiber in G. 21639.
Bachem 21633.	Harnedet & G. 21592.	Weditz-Gongr.-Buchb. 21637.	Schulz in R. 21630.
Bädeker in B. 21563.	Hartleben in B. 21546.	Meidenburg 21636.	Seeger 21596.
Bädeker in G. 21625.	Hedenbauer 21569.	Meißner in G. 21619.	Stahl in B. 21560.
Barth, H. in R. 21532.	Hetzold in G. 21567.	Meyer in Berl. 21580.	Stern in B. 21549.
Bauer in Wien 21531.	Hofbuchdruckerei in Altenburg	Mitschöffer 21558.	Sülpe 21574.
Biehle in Berlin 21640.	21641.	Mohr, G. 21557.	Sieglerstet 21608.
Bielefeld in G. 21601.	Hölzel 21553.	Neumann in G. 21556.	Tausch 21600.
Braunmüller & G. 21573.	Höpken 21613.	Neumann-Hartmann 21628.	Thimm 21544.
Burdach 21576.	Hübner in B. 21605.	Nicolaïsche Verl. in B. 21552.	Villaret 21555.
Buron 21612.	Jacobi in Wien 21533.	Niemann 21537. 21607.	Voigt in Hamburg 21624.
Galvany & G. 21579.	Instit. Bibliogr. 21540.	Rübling in St. 21622.	Voigt, B. G., in B. 21548. 21550.
Gronbach 21587.	König 21621.	Rutt 21589.	Wolfenning, A. in DR. 21578.
Gremar 21638.	König's Verl. in G. 21642.	Ovrig & G. 21575.	Wolfenning's Buchb. in DR. 21541.
Dettgen & R. 21545. 21595.	Kortkampf 21634.	Payne 21631.	Wagner in R. 21535.
Dulau & G. 21591.	Krauß in G. 21527—28.	Prall 21529.	Weber in L. 21623.
DuMont-Schauberg 21568.	Kuhmey 21598.	Quaritch 21584.	Weber & G. 21564.
Frotischer in A. 21583.	Kunzmann & G. 21626.	Rente 21597.	Westermann & G